

Niederschrift

über die 28. Sitzung der Gemeindevertretung Blons am Dienstag, den 28. Oktober 2003 im Gemeindeamt Blons.

Beginn: 18.00 Uhr

Anwesend: Bgm Otmar Ganahl, Klaus Studer, Erich Kaufmann, Klaus Bickel Klaus Türtscher, Erika Erhart, Ersatzmitglied Karl Türtscher
Entschuldigt: VzBgm Ernst Bickel jun., Stefan Bachmann

Zuhörer: keine

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls
3. Auflassung Öffentliches Gut
4. Einbringung von Kapital und Grundstücken in die Gemeinde Blons Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG
5. Umwidmungen und Grundteilungen
6. Sanierungsmaßnahmen Fußballplatz
7. Beschlussfassung „Abwasserentsorgung Valentschina und Stutz“
8. Vergabe Schneeräumung
9. Ansuchen
10. Berichte des Bürgermeisters und den Ausschüssen
11. Allfälliges

Ablauf und Beschlüsse zur Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm Otmar Ganahl eröffnet um 18.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt auf Grund der anwesenden Gemeindevertreter die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist mit der letzten Niederschrift zeitgerecht ergangen.

2. Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der 27. Gemeindevertretungssitzung wurde den Gemeindevertretern vorab übermittelt, sodass auf eine Verlesung verzichtet wird. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Auflassung Öffentliches Gut

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Gemeindezentrums müssen die von dieser Baumaßnahme beanspruchten Grundstücke der Gemeinde Blons Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG übertragen werden. Die GSt-Nrn 597/2 und 1400/3 sind als Öffentliches Gut gewidmet. Damit das Eigentum an diesen Grundstücken an die GIG übertragen werden kann, muss die Widmung „Öffentliches Gut“ aufgelassen werden. Auf Antrag des Bürgermeisters fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss auf Aufhebung der Widmung Öffentliches Gut der GSt-Nrn 597/2 und 1400/3, beide GB 90001 Blons.

4. Einbringung von Kapital und Grundstücken in die Gemeinde Blons Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG (GIG)

Die Errichtung des Gemeindezentrums wurde bereits der GIG übertragen. Zur Finanzierung des Gemeindezentrums und weiteren Bauvorhaben muss die Gemeinde als einziger Gesellschafter Kapital einbringen. Dafür die Fassung eines Grundsatzbeschlusses erforderlich. Auf Anraten des Gemeindeverbandes sollte die Höhe des maximal ein zubringenden Betrages nach Maßgabe der mittelfristig anstehenden Investitionen festgesetzt werden. Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blons beschließt, die Errichtung verschiedener Bauvorhaben der Gemeinde, die im Einzelnen jeweils noch festzulegen sind, an die Gemeinde Blons Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG zu übertragen. Dabei bringt die Gemeinde Blons als Gesellschafterin der Gemeinde Blons Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG das von ihr benötigte Kapital jeweils nach Bedarf, höchstens jedoch bis zu einem Betrage von € 7,0 Mio als Gesellschaftereinlage ein.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Neben der Einbringung von Kapital ist die Einbringung der von der Baumaßnahme beanspruchten Grundstücke erforderlich. Im Einzelnen handelt es sich um die GSt-Nrn 595, 596, 597/1, 597/2, 1400/3 und .92/1. Ein von Erich Kaufmann ausgearbeiteter Entwurf des Einbringungsvertrages wird erörtert, diskutiert und genehmigt. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, das Eigentumsrecht an den GSt-Nrn 595, 596, 597/1, 597/2, 1400/3 und .92/1 unentgeltlich auf die Gemeinde Blons Immobilienverwaltungs GmbH & Co KEG zu übertragen. Erich Kaufmann wird zur Verbücherung des Einbringungsvertrages sowie zur Einholung aller erforderlichen Genehmigungen ermächtigt.

5. Umwidmungen und Grundteilungen

Die von Lydia Kaufmann beantragte Grundteilung der GSt-Nrn 1106 und 1107 wird entsprechend der vorgelegten Vermessungsurkunde vom Gemeindevorstand mit einer Stimmenthaltung (Erich Kaufmann) genehmigt.

Türtscher Armin beantragt die Umwidmung der GSt-Nrn 897 und 899 in Baugrund. Es wird festgestellt, dass die Umwidmung nicht auf eine Teilfläche der genannten Grundstücke beschränkt ist. Eine Umwidmung beider Grundstücke im gesamten Flächenausmaß wird nicht befürwortet. Aus diesem Grund wird das Ansuchen einstimmig abgelehnt. Dennoch bekräftigt die Gemeindevertretung ihr Bekenntnis zu den Streusiedlungen und unterstützt notwendige Bauvorhaben zu Wohnzwecken in diesen Gebieten. Deshalb empfiehlt die Gemeindevertretung in Bezug auf den Standort und Ausmaß des geplanten Bauvorhabens Kontakt mit der Raumplanung sowie Wildbach- und Lawinenverbauung aufzunehmen

6. Sanierungsmaßnahmen Fußballplatz

Teilseitig des Fußballplatzes musste aufgrund der Unterspülung durch die Lutz eine Steinmauer errichtet werden. Die geschätzten Kosten liegen bei rund € 2.500. Die bisher in Rechnung gestellten Kosten in Höhe von € 1.667 brutto für Material und Lieferung werden aufgrund einstimmigen Beschlusses der Gemeindevertretung von der Gemeinde übernommen. Die Kosten für die Errichtung der Steinmauer werden vom Sportverein getragen.

7. Beschlussfassung „Abwasserentsorgung Valentschina und Stutz“

Bgm Otmar Ganahl legt das Projekt der M+G Ingenieure vom September 2003 vor und erläutert dieses. Er berichtet, dass die Realisierung in zwei Etappen (Herbst 2003 bis Ende 2005) erfolgen wird. Nach eingehender Diskussion fasst die Gemeindevertretung einstimmig den Beschluss, die Abwasserentsorgung nach Maßgabe des Projektes des Ingenieurbüro M+G vom September 2003 zu durchzuführen.

8. Vergabe Schneeräumung

Die Schneeräumungsarbeiten werden zu einem Stundensatz von € 50 exkl USt an Müller Walter vergeben.

9. Ansuchen

Das Schulheim Mäder, in welchem derzeit eine Schülerin aus Blons untergebracht ist, ersucht um einen Unterstützungsbeitrag. Die Gemeindevertretung gewährt einstimmig einen Betrag in Höhe von € 70.

Der Gemeindesekretär Kurt Hartmann hat um eine Gehaltserhöhung angesucht. Mangels Zuständigkeit der Gemeindevertretung wird diese abgelehnt.

10. Berichte des Bürgermeisters und den Ausschüssen

Bgm Otmar Ganahl berichtet:

- Gemeindebau:
Der Bgm berichtet, dass die Bauarbeiten im Gange sind. Die Ausschreibung der Holzarbeiten ist bereits erfolgt.
- Kanalisation:
Am 06.11.03, 10.30 Uhr findet die kommissionelle Verhandlung statt. Die Ausschreibung ist ebenfalls bereits erfolgt.
- Hauptschulverband:
Der Bürgermeister teilt mit, dass Klaus Türtscher per 01.10.2003 als Schulwart eingestellt worden ist.
- 50jähriges Gedächtnis an Lawinenkatastrophe:
Bgm Otmar Ganahl berichtet, dass die Begehung dieses Gedächtnisses in Planung ist. Es wird ein besinnlicher Tag für die Gemeinde werden.
- Regio-Hauptversammlung:
Der Bürgermeister kündigt die bevorstehende Regio-Hauptversammlung am 27.11.2003 an. Es ist die Gründung von zwei neuen Ausschüssen (Jugend und Soziales) beabsichtigt. Er bittet die Gemeindevertreter um zahlreiche Teilnahme.

11. Allfälliges

Keine Wortmeldungen

Ende: 20.00 Uhr

Der Bürgermeister

Der Schriftführer

DI Otmar Ganahl

Mag Erich Kaufmann